

Fünf Boßler setzen sich die FKV-Krone auf

VERBANDSEINZELMEISTERSCHAFTEN Gold in Zetel für Koskowski, Klöpffer, Janssen, Schwitters und Cornelius

Die Werfer aus dem Kreisverband Norden holten insgesamt 14 Medaillen.

ZETEL/KJ - Die Verbands-einzelmeisterschaften der Boßler waren am Wochenende in Friesensportkreisen das Gesprächsthema schlechthin. Der einmal jährlich stattfindende Kräftevergleich der beiden Landesverbände ist das Non-plus-ultra für jeden Werfer. Der vom Friesischen Klootschießerverband (FKV) initiierte Vergleich war diesmal im Kreisverband Friesische Wehde zu Gast. Boßelobmann Alwin Jurisch und seine Helfer hatten alle Hände voll zu tun, um diese Veranstaltung reibungslos über die Bühne zu bekommen, denn das Oldtimertreffen in Bockhorn wirkte sich negativ auf die Verkehrssituation aus.

Die gewählten Wurfstrecken wurden den Teilnehmern nicht gerecht, denn Weiten von 1500 m im Männer- und 1000 m im Frauenbereich sind solchen Meisterschaften nicht würdig. Trotzdem war es wieder einmal eine besondere Erfahrung, die die Werfer aus dem Kreis Norden dort machten. Für die Friesensportler aus dem hiesigen Umfeld hat sich die Fahrt auf jeden Fall gelohnt, denn von den 30 teilnehmenden Werfern erfuhren schließlich 14 eine Ehrung. Sechs der elf teilnehmenden Vereine durften bei der Siegerehrung jubeln. Am häufigsten durften die Südarler einen Teilnehmer hoch leben lassen, denn „He löpt noch“ konnte sechs Medaillen gewinnen. „Noord“ Norden folgt mit viermal Edelmetall. Kreisboßelwart Harald Saathoff zeigte

sich mit der Ausbeute zufrieden, denn das Streckenprofil hatte ihn noch pessimistischer gestimmt.

In 42 Altersklassen galt es 126 Medaillen zu verteilen. In diesem Jahr wurde es richtig knapp, denn beide Landesverbände gewannen 63 Medaillen. Die Ostfriesen sicherten sich 22 Gold, 20 Silber und 21 Bronze, während der Oldenburger Verband 20 Gold, 22 Silber und 21 Bronze ergatterte. Wie schon obligatorisch seit 1998 wanderte die Medaillenwertung auch diesmal wieder nach Ostfriesland.

Am Sonnabend eröffneten die Senioren die zweitägige Jagd auf Edelmetall. Hier zeigten sich die Friesensportler aus dem Kreisverband Norden von der Schokoladenseite, denn von den neun Teilnehmern sicherten sich sieben eine Medaille. In der Altersklasse Frauen III ging wieder einmal kein Weg an Angela Koskowski vorbei. Die Rekordsiegerin von „Noord“ Norden gewann mit 945 m im Gummiboßeln Gold und wiederholte damit ihren Vorjahreserfolg. Es ist mittlerweile ihr 16. Titel auf Verbands- und sie ist immer noch hungrig auf mehr. In der Holzdisziplin kämpfte Petra Arjes-Tragust aus Uppant-Schott zum fünften Mal um einen Platz auf dem Podest. Die 763 m der 55-Jährigen wurden mit Silber aufgewogen. Sie musste sich nur Hilde de Vries aus Spekdorf beugen, die mit 829 m aufwartete. Bei den Frauen IV war der Kreis Norden mit drei Starterinnen vertreten und sie alle standen auf dem Treppchen. Im Holzvergleich war es Rena Janssen, die sich nach 2014 wieder mit der FKV-Krone zurückmeldete. Nach dem zehnten Wurf wurden für die Werferin aus Uppant-Schott 789 m notiert - fünf Meter mehr als für ihre Verfolgerin Anita Büsing aus Halsbek. Im Vergleich der besten Gummiboßlerinnen war Landesmeisterin Anna Kerl wieder erste Wahl. Während die Starterin aus Neuschoo 801 m vorlegte, folgten ihr Ursula Müller von „Up Bock lang“ Norden mit 770 m und Marieanne Uphoff aus Norddeich mit 754 m auf das Podest.

Wichert Brüling galt in der Altersklasse Männer III als Medaillenhoffnung, doch der Südarler zog sich beim Training eine Zerrung zu. Er musste absagen, doch der Zufall wollte es, dass sein Vereinskamerad Herbert Meiners seinen Platz einnahm. Der 57-jährige Holzboßler kämpfte mit allen Mitteln gegen die Tücken der



Besonderes Jubiläum. Die 25-jährige Anke Klöpffer vom KBV „He löpt noch“ Südarle holte in Zetel ihren insgesamt 25. Titel als Verbandsmeisterin.

FOTO: BÖNING

Führenkampstraße und wurde schließlich mit der Silbermedaille belohnt. Sein letzter Wurf kam bei 1267 m zu liegen, was nur von Hinrich Goldenstein aus Westeraccum mit 95 Metern Vorsprung getoppt wurde. Im Wettbewerb der Männer IV waren zwei Werfer aus dem Norder Umland beteiligt, wobei sie mit der Holzkugel gegeneinander kämpften. Heinrich Schwitters von „Noord“ Norden wartete auf Landesebene mit der dritten besten Weite auf. Doch diesmal zeigte er mit 1197 m die beste Leistung, was mit Gold belohnt wurde. Vize-Landesmeister Gerd Siebels aus Südarle beförderte seine Boßelkugel nach 1116 m, wobei er mit 26 Metern Rückstand am Podest vorbei schrammte. In der Altersklasse Männer V kam Walter de Groot als Nachrücker zum Einsatz, weil Landesmeister Hermann Hagen aus Aurich ausfiel. Der Großheider überwarf die Kilometermarke um sieben Meter, was als viertbestes Resultat in die Wertung einging. 46 Meter fehlten dem 75-Jährigen zum Podestbesuch.

Die Norder Jugend wollte den Senioren am Sonnabendmittag in nichts nachstehen und glänzte mit hervorragenden Leistungen. In der F-Jugend war der Norder Kader mit drei Teilnehmern vertreten. Während Lias Meyerhoff aus Südarle bei den Jungs mit 654 m Platz vier belegte, gewannen die beiden Mädchen Edelmetall. Rena Slink fehlten am

Ende mit 558 m nur zwei Meter zu Gold. Der Vize-Titel ist für die Großheiderin, die auf Landesebene Sechste wurde, ein großer Triumph. Landesmeisterin Ulla Brüling aus Südarle holte mit 510 m die Bronze-medaille. Drei Werfer aus dem Norder Umland kämpften in der E-Jugend um ein gutes Abschneiden. Jelko Wiechers, im Vorjahr Verbandsmeister in der F-Jugend, wollte seinen Erfolg noch einmal wiederholen. Der Südarler war mit 960 m auch nah dran. Seine Weite wurde noch einmal um zwei Meter überboten. So holte er Silber. Tomke Harms aus Südarle lag die Strecke nicht, sodass nach 573 m Schluss war. Mit 758 m schloss Wencke Cornelius aus Norddeich als Beste ab. Nach zwei Vize-Titeln auf Kreis- und Landesebene stand die Zehnjährige diesmal in der Mitte des Podestes.

Zwei Starter kämpften in der D-Jugend um Medaillen für das Norder Konto. Im männlichen Bereich erkämpfte Hauke Roolfs aus Südarle mit 987 m im Holzboßeln das silberne Exemplar. Für Norddeichs Maren Gökén, die bei den Mädchen in der Holzdisziplin startete, war bei 728 m Schluss. Mit nur zwei Metern Rückstand landete die Landesmeisterin auf dem unglücklichen vierten Rang. Während sich in der C-Jugend kein Teilnehmer für den Wettbewerb qualifiziert hatte, waren es in der B-Jugend gleich vier. Im männlichen Bereich vertrat

Jelto Schiffmann aus Südarle die Norder Farben. Mit einer starken Leistung von 1248 m verdiente er sich im Holzvergleich die Bronzemedaille. Der KBV „Germania“ Menstede/Arle hatte viele Hoffnungen in seine drei Werferinnen gesetzt, doch sie kamen auf den tückischen Strecken nicht zurecht. Der vierte Platz von Tomke Oldewurtel im Holzvergleich war die beste Platzierung. Während ihr mit 744 m elf Meter zum Podest fehlten, waren Femke Steffens und Janina Otten chancenlos. Daniel Uphoff, der im Dress von „Waterkant“ Theener startete, war die einzige Hoffnung des Norder Kaders in der A-Jugend. Der 18-Jährige konnte sich mit seinen 1002 m jedoch nicht gegen die Konkurrenz behaupten.

Am Sonntag standen die Hauptklassen auf dem Prüfstand. Nun waren die Boßelsport-Interessierten gespannt, ob die Streckenrekorde purren würden. Die Hoffnungen auf Edelmetall ruhten in der Altersklasse Männer II auf Wilfried Feldmann aus Rechtsupweg und Jörg Saathoff von „Noord“ Norden. Beide hatten bis dato eine vorbildliche Leistung gezeigt, doch auf dem runden Profil konnten sie nicht daran anknüpfen. Wilfried Feldmann beförderte seine Gummikugel nach 1209 m, was ihn nicht in die Nähe des Podestes brachte. Hier gewann Reiner Hiljegerdes mit dem Streckenrekord von 1693 m vor Thomas Weihrauch (Clevrens) und Uwe Köster (Reepsholt). In der Holzdisziplin ging der Titel mit 1338 m an Jens Deppe (Altjühren-Oberstrohe), vor Andreas Jüchter (Abbehausen) und Holger Wilken (Wiesederfehn). Während Platz zwei bis vier nur fünf Meter trennten, musste sich Jörg Saathoff mit 1082 m hintenanstellen.

In der Königsdisziplin Männer I kämpfte Jan Urbach aus Ostermarsch für das Norder Medaillenkongent. Der 23-Jährige kam mit dem schwierigen Terrain nicht zu recht. Er parkte seine Gummikugel nach dem zehnten Wurf bei 1188 m ein. Der Sieg ging hier an Manuel Runge aus Kreuzmoor, der 1516 m erreichte. Ihm zur Seite standen Pascal Saathoff aus Upschört und Ralf Rocker aus Reepsholt. Beide überwarfen die 1400-Meter-Marke. Den Holzvergleich entschied Matthias Geerken aus Kreuzmoor mit 1463 m für sich. Eike Carls aus Dietrichsfeld und Manuel Feddermann aus Reepsholt flankierten ihn.

In der Altersklasse Frauen II waren die Norder Vereine nicht

vertreten. Im Gummivergleich gewann Elke Ottmer aus Holtange mit 799 m. Ihr zur Seite standen Dagmar Töllner-Boltes aus Kreuzmoor und Margret Campen aus Aurich. 25 Meter trennten das Trio. Im Holzvergleich war Helga Buß aus Neu-Wallinghausen erste Wahl. Ihre 872 m wurden mit Gold belohnt. Sandra Schedemann aus Westerscheps und Heidi Hinrichs aus Reepsholt folgten ihr auf das Treppchen.

Zwei Holzwerferinnen kämpften bei den Frauen I um einen Schub für das Norder Konto. Mit der Landesmeisterin Maïke de Vries von „Noord“ Norden und der Zweitplatzierten Anke Klöpffer aus Südarle waren die Norder gut gewappnet. Maïke de Vries tat sich mit dem Straßenverlauf jedoch sehr schwer und musste ihren Wettkampf bei 829 m beenden, was mit Rang fünf abgerechnet wurde. Anke Klöpffer hingegen agierte sehr konzentriert. Die Championstour-Siegerin kennt sich bekanntlich auf allen Straßenprofilen gut aus, was ihr hier entgegenkam. Mit 972 m gewann die 25-Jährige wie schon im Vorjahr die Goldmedaille. Es ist ihre zehnte Medaille in Folge bei den Verbandsmeisterschaften. Im Vergleich der besten Gummiboßlerinnen gewannen zwei Halsbekerinnen. Marion Reuter erkämpfte sich mit 988 m Gold vor ihrer Mannschaftskollegin Kyra Gröne. Dritte im Bunde war Brigitte Sanders aus Reitland.

Die Wettkämpfe mit der irischen Eisenkugel fanden fast gänzlich ohne Norder Beteiligung statt. Während es bei den Frauen und der weiblichen Jugend niemand durch die Landesmeister-Qualifikation schaffte, war die männliche Jugend mit Kevin Ambrosch und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Medaille auf Verbands- und Vereins- und die Männer I mit Ralf Look besetzt. Beide vertraten die Vereinsfarben von „Bahn free“ Großheide. Während Kevin Ambrosch mit seinen 1083 m weit ab von der Podestnähe agierte, war Ralf Look deutlich näher dran an seiner achten Med